1910 100 JAHRE PAULUSKIRCHE ULM 2010

PAULUSGEMEINDE

BRIEF IM JULI 2012

Liebe Gemeindeglieder,

in diesem Monat feiern wir zum zweiten Mal einen Abrahams-sonntag. Dies ist für mich Anlass, Ihnen Lust auf diesen Abraham und sein Leben zu machen:

Abraham: Was für ein Mann, was für ein Leben! Mit Geschichten wie vom Lagerfeuer. Abraham wird in Ur in Mesopotamien am unteren Euphrat geboren. Zieht während der Unruhen, die den Zerfall des babylonischen Weltreiches begleiten, in die Nähe der heutigen syrisch-türkischen Grenze. Sein Leben ist geprägt von der Aufforderung, aus der Heimat fortzuziehen in ein noch unbekanntes Land, Elternhaus und Freunde zu verlassen.
Er bricht zusammen mit seiner Frau Sara aus Familie und Sippe aus. Wird damit heimat- und schutzlos. Durchquert das Land und die Wüste und gelangt auf der Flucht vor Hungersnot bis nach Ägypten.

Später siedelt Abraham sich bei Hebron an, gelangt zu einiger Macht, beteiligt sich an den Kriegen zwischen den Herrschern der Regionen am Euphrat und am Toten Meer. Obwohl er noch keinen Erben hat, erfährt er im Traum, dass Jahrhunderte später alles Land zwischen Ägypten und Euphrat seinen Nachkommen gehören wird. Nach tragischen Verwirrungen kehrt er nach Hebron zurück, wo Sara stirbt. Die Höhle, in der sie ruht, wird später auch seine Grabstätte.

Die Erzählungen von Abraham sind Zeugnisse über einen Menschen, der in einer Mischung aus Mut, Gottvertrauen und Bereitschaft zum Risiko offen für Veränderungen bleibt und eine neue Welt sucht. “Gott”, schreibt Patrick M. Arnold, “konnte sich dem Vertrauensbeweis, um den der alte Mann bat, nicht entziehen und gab ihm wirklich seinen Segen. Der Satz “Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein” gehört zu den geflügelten Worten der Bibel.

Abraham und Sara sind eines der drei Elternpaare, große Vorbilder, von denen Israel seine Geschichte herleitet. Keine Helden und Heldinnen oder gar Heilige, sondern Menschen mit all ihren Stärken und Schwächen, Höhen und Tiefen in ihren zwischenmenschlichen Beziehungen. Diese Geschichten nachzulesen, empfehle ich Ihnen. Sie finden sie im Ersten Buch Mose, ab Kapitel 12.

Herzlich. Ihr Rolf Engelhardt

MONATSSPRUCH IM JULI

„Mit welchem Maß ihr messt, wird man euch wieder messen.“ Markus 4, 24

GOTTESDIENSTE

sonntags, 10:00 Uhr,
Pauluskirche (Bitte Ausnahmen beachten)

01.07. OekumeneSonntag Peter und Paul - 10:30 Uhr!
Oekumenischer Familien-Gottesdienst im Alten Friedhof zum Auftakt des Festes Paulus-Georg-Zion (Keller / Schloz-Dürr / G. Engelhardt); mit dem Posaunenchor und den Kindergärten Pezzettino und Regenbogen; Heilige Taufen;
Opfer für unsere eigenen Gemeinden

08.07. Fünfter Sonntag nach Trinitatis
Predigtgottesdienst (C. Keinath);
Heilige Taufe;
Opfer für Haus der Begegnung;
11:30 Uhr Kinderkirch-Tag

15.07. Abraham-Sonntag
Gottesdienst zum Thema „Kommt, lasst uns Ziegel streichen“ mit dem Chor d'accord;
Liturgie und Predigt: Adelbert Schloz-Dürr;
Musikalische Leitung: Markus Romes;
Opfer für unsere eigene Gemeinde;
anschließend Kirchencafé;
11:15 Eröffnung der Skulpturenausstellung

22.07. Siebter Sonntag nach Trinitatis
Predigtgottesdienst (Schloz-Dürr); Heiliges Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Wein); mit der Ulmer Kantorei;
Opfer für Familienbildungsstätte

29.07. Achter Sonntag nach Trinitatis
Predigtgottesdienst (Engelhardt);
Opfer für unsere eigene Gemeinde

Taizé-Abendgebet
donnerstags, 20:00 Uhr, Pauluskirche

Griechisch, 01.07., 12:00 Uhr
Eritreisch, 28.07., 16:00 Uhr

Klinik am Michelsberg, sonntags, 10:30 Uhr
01.07. Rau **08.07.** Englert **15.07.** Rau
22.07. Englert **29.07.** Handte

Elisa, dienstags, 17:00 Uhr
10.07. Paulusgemeinde **24.07.** Georgsgemeinde
Seniorenresidenz, dienstags, 15:30 Uhr
03.07. Georgsgemeinde **10.07.** Paulusgemeinde
17.07. Georgsgemeinde **24.07.** Paulusgemeinde
31.07. Georgsgemeinde
Elisabethenhaus, dienstags, 15:30 Uhr
03.07. Paulusgemeinde **10.07.** Wengengemeinde
17.07. Paulusgemeinde **24.07.** Wengengemeinde
31.07. Paulusgemeinde

Bethesda-Klinik, freitags, 14:30 Uhr

AKTUELLES

Im Pfarrbüro warten ziemlich viele Stammbücher darauf, abgeholt zu werden. Wenn Sie also eines vermissen sollten, melden Sie sich doch bitte bei uns.

Für folgende Bezirke suchen wir Menschen, die dort die Gemeindebriefe austragen:

- Johann-Strauß-Weg / Prittwitzstraße (unterer Teil)
- Burgsteige, bis Hausnummer 10, Alter Fritz (bis Hausnummer 10), Zeppelinstraße, Schubartstraße
- Mühlsteige

Am Sonntag, 22. Juli 2012 ist wieder die Ulmer Kantorei unter Leitung von KMD Albrecht Haupt im Gottesdienst zu Gast.
Dargeboten werden kleinere Motetten von Bach, Bruckner, Bruch und Mendelssohn-Bartholdy.

Am Freitag, 27. Juli 2012 feiern wir um 16:00 Uhr im Münster einen Gottesdienst für an Demenz erkrankte Menschen und ihre Angehörigen.

Inzwischen müssten alle Jugendlichen, für die das in Frage kommt, eine Einladung erhalten haben, um sich für die kommende Konfirmandenzeit anzumelden. Wo das nicht der Fall sein sollte, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis.

Sie wissen es: Unser Schuldenturm ist immer noch sehr hoch, und es wird noch eine ganze Zeit dauern, bis wir ihn abgetragen haben. Diesem Gemeindebrief liegt deshalb ein Überweisungsträger bei. Wir bitten Sie darum, ihn auch zu nutzen. Jeder Betrag hilft. Wenn nur 100 von Ihnen zum Beispiel € 20,00 spenden, dann ist das schon eine hohe Summe. Danke – auch für die vielen schon eingegangenen Spenden der Vergangenheit.

Abrahamssonntag

15. Juli 2012 – Bitte um den Frieden zwischen Christentum, Judentum und Islam

10:00 Uhr Gottesdienst „Kommt, lasst uns Ziegel streichen“. Der Chor d'accord unter Leitung von Markus Romes singt Lieder aus verschiedenen Kulturkreisen.

11:15 Uhr Eröffnung der Skulpturen-Ausstellung mit Arbeiten aus Ziegeln von Frank Raendchen.
Viele wichtige biblische Überlieferungen teilen sich die drei großen, sich auf Abraham, den Stammvater des Glaubens, zurückführenden Weltreligionen. Auch der Turmbau zu Babel gehört als Erzählung mit hoher Anschaulichkeit zu den entscheidenden Erinnerungsorten für eine hoch globalisierte und zugleich religiös spannungsgeladene Weltgesellschaft.
Der in Ulm tätige Bildhauer Frank Raendchen stellt in diesem Zusammenhang seine Arbeiten mit Ziegel vor.

Sonntagskinder-Kirchentag

08. Juli 2012, 11:30 Uhr, Pauluskirche

Einen „Sonntagskinder-Kirchentag“ veranstaltet am 08. Juli 2012 der Württembergische Evangelische Landesverband für Kindergottesdienst im Jahr des Gottesdienstes für Kinder aus der Prälatur Ulm in der Pauluskirche.

Unter dem Thema „Was bringst Du mit?“ werden die Kinder - ausgehend von der Geschichte der Speisung der 5000 (Johannes 6) – in einem ganz besonderen Kindergottesdienst erfahren, dass manchmal ganz wenig ausreicht, damit ganz viele etwas davon haben.

Beim gemeinsamen Essen, Spielen, Basteln und Singen kann die biblische Geschichte auf unterschiedliche Weise erlebt werden. Ebenso bei der gemeinsamen Feier des Abendmahls.

Es werden bis zu 500 Kinder und Mitarbeitende erwartet.
Der Tag startet um 11:30 Uhr, das Ende ist gegen 16:00 Uhr geplant.

Weitere Informationen gibt es unter www.sonntagskinder-kirchentag.de.

Fischerkabinett

… so nennen wir jetzt den Raum des einstigen kleinen Cafés unter dem nördlichen Turm, weil er ab sofort der Erinnerung an den genialen Baumeister unserer Kirche, Theodor Fischer, gewidmet ist mit wechselnden kleinen Ausstellungen. Derzeit zu sehen:
Theodor Fischer als Städteplaner
– zum 150. Geburtstag Fischers
Stadtpläne, Skizzen und Grafiken Fischers zum Thema Städteplanung nach künstlerischen Gesichtspunkten.

Skulpturen-Ausstellung „BacksteinCity“

Arbeiten aus Ziegeln von Frank Raendchen

Eröffnung am 15.07.2012, 11:15 Uhr, Pauluskirche

Dieses Licht aus Sonne und gebrannter Erde. Das ist es, was im Gedächtnis bleibt. Eine tiefwarme Farbe, die sich mit jeder Lichtstimmung des Tages, mit jeder Jahreszeit verändert.

Der Backstein, jener Baustoff, mit dem man die Architektur der Hansestädte verbindet, gerne auch Ziegelstein genannt, ist Frank Raendchens Ausdrucksmittel, ist seine Verneigung vor dem prägenden Baustoff seiner Heimatlandschaft.

Seine Hommage „BacksteinCity“ ist ein raffiniertes Auflösen von Schwerkraft, indem er Backsteine aus dem deutschen Norden, ebenso aus Australien, Kuba, Spanien, Irland, England, Schweden und Dänemark schneidet und beim Wiederzusammensetzen durch feine grüne Glasplatten ergänzt. Diese Schichten grünen Lichts inmitten zarter Backsteinsäulen, die sich mal sattrot, dann mit weich-grünem Überzug, dann wieder unnahbar grau in die Höhe stemmen, sind ein poetisches Bekenntnis.

Es geht, wie immer bei Raendchen, nicht um den ästhetischen Selbstzweck. Raendchens BacksteinCity als psychologische Topographie ist eine Allegorie auf das Symbol Stadt, auf das Wachsen, Verändertwerden und Verschwinden einer menschlich geprägten Lebenswelt. So erscheinen die einzelnen Elemente der Backsteincity als Charaktere, als wahre „Typen“.
(Florian L. Arnold, M.A.)

MÉDITATION

Musik von Claude Debussy (1862 – 1918), Jules Massenet (1842 – z1912), Gabriel Fauré (1845 – 1924) und anderen.
24. Juni, 07. und 17. Juli 2012, jeweils 19:30 Uhr, Pauluskirche.

Lichtdurchflutet wie der Innenraum der Pauluskirche bei Sonnenschein ist auch die französische Musik, die dem neuen, außergewöhnlichen Ballettabend von Roberto Scafati zugrunde liegt. Nur drei Vorstellungen erlebt das besondere Event in dieser Spielzeit, bei dem die Tänzerinnen und Tänzer der Ballettcompagnie den Kirchenraum und seine Möglichkeiten erkunden und das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm seine ruhige, elegische Ader präsentiert.

DIRIGENT GMD: Timo Handschuh
CHOREOGRAFIE: Roberto Scafati
KOSTÜME: Angela C. Schuett;
TANZ: Ballettcompagnie des Theaters Ulm
ORCHESTER: Philharmonisches Orchester der Stadt Ulm

Anzeige

wieder dazugehören

Hörtest und Beratung sind bei uns kostenlos und unverbindlich – bei größter Kompetenz.
Ihr Anruf ist der erste Schritt.

iffland.hören.
Beratung Systeme Zubehör

HÖRZENTRUM ULM Dreikönigsgasse 3 (Herrenkellergasse) ☎ 07 31 / 6 59 70

Ulm, Rosengasse 15 ☎ 07 31 / 61 99 79
Ulm-Wiblingen, Pfullendorfer Str. 7 ☎ 07 31 / 4 34 34
Langenau, Wasserstraße 9 ☎ 0 73 45 / 92 13 71

www.iffland-hoergeraete.de

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

*
ⓓ
†

Aus Gründen des Daten- und Persönlichkeitsschutzes erscheinen diese Informationen nicht in der Onlineausgabe unseres Gemeindebriefes. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Fest Paulus-Georg-Zion zum OekumeneSonntag „Auf dem Weg“

Sonntag, 01. Juli 2012
10:30 Uhr Oekumenischer Gottesdienst im Alten Friedhof (bei Regenwetter in der Pauluskirche)
11:30 Uhr Frühschoppen / Mittagessen / Kaffee bei Sankt Georg
14:00 Uhr Musikalischer Abschluss in der Zionskirche mit Wort auf den Weg

Zum letzten Mal im Dreigestirn von Paulus, Georg und Zion. Die Zionsgemeinde wandert weiter, zusammen mit der Erlösergemeinde und noch offenem Ziel. Grund genug, ein letztes Mal miteinander zu feiern und zu festen.

Der Gottesdienst im Alten Friedhof mit Tauffeier wird mitgestaltet vom Posaunenchor. Während des Gottesdienstes gibt es ein eigenes Programm für Kinder, von MitarbeiterInnen der Zionsgemeinde gestaltet auf einer Wiese nebenan - bei schlechtem Wetter im Gemeinderaum der Pauluskirche

Wir freuen uns, wenn Sie mitfeiern.

BÜROZEITEN UND ANSCHRIFTEN

Pfarramt Nord: Rolf Engelhardt, Pfarrer, Rosensteinweg 22, 89075 Ulm, Fon: 0731 / 2 27 28, Fax: 0731 / 2 27 05
E-Mail: info@engelhardt-ulm.de
Sekretariat: Karin Hartmann;
Dienstag und Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr;
Mittwoch und Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
E-Mail: pfarramt.ulm.paulus@gmx.de

Pfarramt Ost: Adelbert Schloz-Dürr, Pfarrer, Staufenring 38, 89073 Ulm, Fon: 0731 / 2 53 06 Fax: 0731 / 2 53 30
E-Mail: a.schloz-duerr@engels.net

Kirchenmusik: Philip Hartmann, Kantor und Organist
Fon: 07392 / 9 13 33 - 1, Fax: 07392 / 9 13 33 - 2
E-Mail: bezirkskantorat.ulm@gmx.de

Pauluskirche: Manfred Künzel, Mesner und Hausmeister
Fon: 0731 / 2 43 18

Homepage: www.pauluskirche-ulm.de

GRUPPEN DER GEMEINDE

Treff im Turm - allein Lebende ab 30

29.07., Wanderung von Munderkingen nach Rechtenstein, Kontakt: Fritz Rapp (Fon: 0731 / 9 40 45 71)

Kinder und Jugend

Kinderkirche im Münster, sonntags, 09:30 Uhr
Jungschar, mittwochs, 16:15 Uhr, Gemeinderaum

Weitere Gruppen

OA – Overeaters Anonymous
Kontakt Freitagsgruppe: (Fon: 0175 / 7 10 42 58)
Afrikanisches Trommeln für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kontakt: Gerda Rieder (Fon: 0731 / 26 59 12)
Seniorentanz, mittwochs, 14:00 Uhr, Gemeinderaum
Hand in Hand, mittwochs, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Café Schorsch, Sankt Georg
Ausflug der Älteren, Donnerstag, 19.07., 12:20 Uhr: Günzburg
Kirchengemeinderat, 24.07., 19:00 Uhr, Sakristei

Kirchenmusik

Posaunenchor, donnerstags, 18:30 Uhr, Haus der Begegnung, Kontakt: Florian Vieweg (Fon: 0731 / 1 76 78 27)

PaulusKultur

1910 100 JAHRE PAULUSKIRCHE ULM 2010

07.07. 19:30 Uhr MÉDITATION - ein Ballettabend
15.07. 10:00 Uhr Gottesdienst zum Abrahamssonntag
15.07. 11:15 Uhr Eröffnung der Skulpturenausstellung
17.07. 19:30 Uhr MÉDITATION - ein Ballettabend
22.07. 10:00 Uhr Gottesdienst mit der Ulmer Kantorei

UNSER AKTUELLER SCHULDENTURM

Wir müssen aus eigener Kraft aufbringen:
€ 277.119,13

Davon haben wir bis Ende Mai 2012 aufgebracht: € **184.842,05**

Seit Anfang Juni 2012 sind an Spenden eingegangen:
€ 1.250,–

Wir müssen somit aus eigener Kraft noch aufbringen:
€ 91.027,08

Spendenkonto Nr. 12160
Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)